

Protokoll der Fachgruppe Mischlinge, Cardueliden und Europäer

Samstag, den 26.9.2020 11.⁰⁰ Uhr in Baunatal

1. Eröffnung und Begrüßung:

Der Vorsitzende Bernd Fischer Eröffnete die Versammlung und begrüßte alle Gäste, Verbandsdelegierte und die Anwesenden DKB Vorstandsmitglieder.
Im Anschluss gab er die Tagesordnung bekannt.

2. Feststellen der anwesenden Verbandsvertreter:

Anwesend waren 27 Verbände, der Vorsitzende teilte der Versammlung mit, dass wir Beschlussfähig sind.

3. Ehrung Verstorbener Mitglieder

Zum Gedenken der verstorbenen Mitglieder erhoben sich alle Anwesenden von ihren Plätzen.

4. Bericht des Fachgruppenvorsitzenden

Jahresbericht 2020

Die Deutsche Meisterschaft des DKB vom 2. bis 5. Januar fand wie gewohnt in den Messehallen in Bad Salzfluten statt. Hier haben wir für unsere Fachgruppe optimale Voraussetzungen. Um solch eine Meisterschaft durchzuführen bedarf es eines großen Idealismus der Züchter, wofür ich mich nochmals recht herzlich bedanke.

Ein besonderer Dank gilt dem MCE Team, dass mich das ganze Jahr über unterstützt, auf der DKB Meisterschaft vom ersten bis letzten Tag anwesend ist und alle anfallenden Arbeiten übernimmt. Bedanken möchte ich mich bei Ferdinand Finne, Josef Otten, Gunda und Hans Berse, Marianne und Gerd Olbers, Anni und Johannes Rhein, Heidi und Edwin Kriebel, Konrad Dötterl und Hans Dirrigel, Jürgen Landmann, sowie bei Jens Brütting.

Als Zuträger fungierten die Zuchtfreunde Peter Wahl, Walter Rössler, Rolf Ackermann, Karl Lindner, Martin Gronbach und Klaus Gronbach. Auch bei all diesen Zuchtkollegen möchte ich mich ausdrücklich bedanken, denn ohne ihren Einsatz wäre diese Meisterschaft nicht möglich.

Zur Deutschen Meisterschaft waren 1238 Vögel gemeldet.

Diese Zahl setzt sich wie folgt zusammen:

233 Mischlinge, davon 125 Einzelvögel und 108 Vögel in Kollektionen.

934 Cardueliden davon 350 Einzelvögel und 584 Vögel in Kollektionen.

71 Europäer, davon 35 Einzelvögel und 36 in Kollektionen.

In diesem Jahr hatten wir eine Steigerung um 120 Vögel.

Die beste Beschickung der Meisterschaft erfolgte durch den LV 09 Schwarzwald-Verband mit 165 Vögel, den Landesverband 18 Westfalen Lippe mit 122 Vögeln und durch den Landesverband 22 Süd – Ost-Bayern mit 121 Vögel.

Die Vögel wurden insgesamt von 12 Preisrichtern bewertet. Für die korrekte und harmonische Bewertung möchte ich mich nochmals bei allen Preisrichtern bedanken.

Besonders erwähnen möchte ich auch Emil Dinies, der schon seit einigen Jahren bei der Bewertung als Koordinator fungiert. Ebenfalls wird unsere Fachgruppe sehr gut von Franz Josef Dreßen unterstützt. Es ist schon interessant zu sehen, wie viele Arten und Unterarten bei den Cardueliden ausgestellt werden.

Die Vielfalt bei den Mutationen war auch in diesem Jahr festzustellen.

Diese Vielfalt nimmt auch bei den Mischlingen von Jahr zu Jahr zu, besonders durch die Mutation wird diese immer größer. Bei den Europäern haben wir noch einiges an Nachholbedarf.

Auch in diesem Jahr standen Vögel in ausgeschmückten Käfigen, dieses ist immer ein schöner Anblick. Die Käfige können dezent ausgeschmückt werden müssen es aber nicht. Dies liegt in der Entscheidung der Züchter. In diesem Jahr wurden auch wieder Vögel im MC 2 Käfig ausgestellt wo der Stababstand nicht 14 mm, sondern 11mm beträgt. Diese Gitter sind besonders geeignet zum Beispiel für Bartmeise.

Den Bericht im Vogelfreund wurde in diesem Jahr von Jens Brütting verfasst da unser langjähriger Berichterstatter Eugen Franke wegen einer Knie OP nicht anwesend sein konnte. Hierfür möchte ich mich nochmals recht herzlich bei Jens bedanken.

In unserer Fachgruppe gab es folgende Champions:

Mischlinge:

Wildvogel x Kanarie Stamm und Einzelvogel

Konrad Dötterl Stieglitz braun-Kanarie. - 370 Punkte,

Wolfgang Schreiner Schwarzer Zeisig -Kanarie. - 93 Punkte.

Wildvogel x Wildvogel Stamm und Einzelvogel

Achim Odenwald Bindenkreuzschnabel-Dommpaff. - 95 Punkte.

Cardueliden:

Gerda Wahl Magellanzeisig – 372 Punkte,

Erhard Jäger Fichtenkreuzschnabel – 95 Punkte,

Frank Monkenbusch Mutationen Grünling achat – 370 Punkte,

Kai Kiehlmann Birkenzeisig schwarzkobalt – 94 Punkte.

Europäer:

Hartmut Zocher Seidenschwanz. - 373 Punkte,

Thomas Wendt Zaunkönig. - 94 Punkte

Jugend Champion:

Felix Fischer Gelbbauchgirlitz – Kanarie. - 365 Punkte.

Allen Siegern meinen herzlichen Glückwunsch und allen Ausstellern ein Dankeschön für die rege Beteiligung an der Deutschen Meisterschaft.

Auch in diesem Jahr habe ich die Bundesschau der AZ. besucht. Es standen, sehr schöne Vögel zur Bewertung die Artenvielfalt war hervorragend. Die gesamte Bewertung wurde von Jens Brütting und seinem Team hervorragend organisiert.

Ein Dankeschön gilt Uwe Feiter der mich in vielen Dingen unterstützt.

Leider verlief das Ausstellungsjahr 2020 für uns Züchter sehr negativ, durch Corona Virus finden keine Ausstellungen und Vogel Börsen statt.

Es sind nun wieder 3 Jahre vergangen und meine Amtszeit geht zu Ende.

Ich möchte mich nochmals für die Unterstützung in den letzten 3 Jahren bedanken.

Ein besonderer Dank gilt meinem Schriftführer Josef Otten der mich in meiner Amtszeit unterstützt hat.

Ich wünsche allen noch einen harmonischen Verlauf der restlichen Versammlung, eine gute Heimreise und dass wir uns 2021 gesund wiedersehen.

Bernd Fischer

5. Anträge
Es lagen keine Anträge vor.
6. Rotfärbung beim Hausgimpel:
Da immer wieder Züchter nachfragen ob das Hausgimpelmännchen im ersten Jahr Rot zeigen darf teilte der Vorsitzende der Versammlung folgendes mit: Männchen dürfen im ersten Jahr rot zeigen müssen es aber nicht. Weibchen dürfen in keinem Alter Rot zeigen.
7. Neuwahlen
Auf Vorschlag der Versammlung wurde Klaus Weber als Wahlleiter vorgeschlagen. Er bedankte sich beim Fachgruppenvorsitzenden und Schriftführer für die geleistete Arbeit und nahm die Neuwahl des Fachgruppenvorsitzenden vor. Diese ging zügig von Statten, da von den Delegierten Wiederwahl vorgeschlagen wurde und keine anderen Vorschläge genannt wurden.
Die Abstimmung war einstimmig, nach Rückfrage ob er weiter macht und er das bejahte, bedankte sich Bernd Fischer für das Vertrauen, und gab bekannt, dass dies die letzte Amtszeit für sich und dem Schriftführe ist.
Die Wahl des Schriftführers lief gleichermaßen ab. Vorgeschlagen wurde Wiederwahl. Die Abstimmung war einstimmig, und der auch weiter macht
8. Verschiedenes
Es gab keine Wortmeldungen.
9. Schlusswort
Der Vorsitzende bedankte sich für die harmonisch abgelaufene Versammlung und schloss um 11.³⁰ Uhr mit den besten Wünschen und einer guten Heimfahrt die Versammlung.

Schriftführer
Josef Otten